

Untersuchung zu Wölfen und Damwild



2015-2019

Ein Gemeinschaftsprojekt von Jagd und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern

Mit der Rückkehr der Wölfe nach Deutschland ergeben sich für die Jäger eine Reihe von zusätzlichen Aufgaben und Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Die Jagd wird teilweise schwieriger und der Anteil der Wolfsbeute muss bei einigen Wildarten unbedingt beim Jagdbetrieb und Wildtiermanagement berücksichtigt werden. Im Projekt werden die Wechselwirkungen von Wolf und Damwild untersucht, um langfristig die Entwicklung der Damwildbestände und deren Bejagung bewerten zu können, wenn Wölfe mitjagen.

Das Vorhaben wird in enger Abstimmung zwischen dem Landesjagdverband Mecklenburg-Vorpommern, dem Bundesforstbetrieb Vorpommern-Strelitz der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, dem Forstamt Jasnitz der Landesforstanstalt und dem Land Mecklenburg-Vorpommern durch die TU Dresden - Professur für Forstzoologie – AG Wildtierforschung durchgeführt.

Finanziell unterstützt wird das Projekt bisher aus Mitteln der Jagdabgabe des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie durch den Deutschen Jagdverband e.V. und den Freundeskreis freilebender Wölfe e.V.. Weitere finanzielle Unterstützung ist herzlich willkommen.

Neben Untersuchungen von Wolfskot und gerissenen Beutetieren aus dem gesamten Bundesland steht die parallele Telemetrie von Wölfen und Damwild in zwei Untersuchungsgebieten (Ueckermünder Heide & Forstamt Jasnitz) im Fokus. Hierfür werden Wölfe und ausgewachsenes Damwild mit GPS-GSM-Halsbandsendern ausgestattet. Weiterhin sollen frisch gesetzte Damkälber mittels Miniaturrohrmarkensendern markiert werden. Die Telemetrie wird Informationen zur Raumnutzung und zum Verhalten von Damwild in Wolfsvorkommen bereitstellen.

Es wird darum gebeten, markiertes Damwild (Halsband und/oder Ohrmarken) nicht zu erlegen und Sichtbeobachtungen möglichst mit abgelesener Nummer zu melden.

Kontakt:

TU Dresden • Professur für Forstzoologie • Piener Str. 7 • D-01737 Tharandt
• Telefon: 035203-38-31371 • <http://tu-dresden.de/forst/zoologie>

Ansprechpartner:

Dr. Norman Stier stier@forst.tu-dresden.de 0171-4859789